

Herrn
Lutz Wehrend
Talstraße 16
53332 Bornheim

21.09.2020

Kleine Anfrage gem. § 19 Abs. 1 Geschäftsordnung des Rates

Ihre Anfrage betr. Nachnutzung des ehemaligen Übergangsheimes in der Brahmsstraße 20

Sehr geehrter Herr Wehrend,

Ihre o.g. kleine Anfrage vom 21.08.2020 beantworte ich wie folgt:

Frage 1:

Wann und in welcher Form werden die Anwohner der Brahmsstraße, wie in der Sitzung des Ausschusses für Schule, Soziales und demographischen Wandel von der Verwaltung zugesagt und durch die Mitglieder des Ausschusses beschlossen, über die Nachnutzung informiert?

Antwort:

Die AWO hat in der Sitzung des Ausschusses für Schule, Soziales und demographischen am 18.01.2018 (Vorlage Nr. 065/2018-5) dem Ausschuss mitgeteilt, dass die Planungen für die Nachnutzung der Brahmsstraße 20 aufgenommen werden und dem Ausschuss über die Ergebnisse dieser Planungen berichtet werden soll. In diesem Zusammenhang haben Gespräche zwischen der Verwaltung und der AWO stattgefunden.

Derzeit prüft die Verwaltung, ob das jetzt aktuell vorgelegte Nutzungskonzept der AWO mit den vertraglichen Vereinbarungen übereinstimmt.

Die Verwaltung wird nach Abschluss dieser Prüfung mit der AWO abstimmen, wann eine Informationsveranstaltung für die Anwohner stattfinden kann. Bisher stand die Nachnutzung des Gebäudes noch nicht fest.

Frage 2:

Welches Nutzungskonzept verfolgt die AWO?

Antwort:

Aktuell wurde der Bauaufsicht ein Antrag auf Nutzungsänderung des Übergangwohnheimes in ein Mehrfamilien-Wohnhaus vorgelegt.

Frage 3:

Wie viele Wohneinheiten entstehen?

Antwort:

Es sollen 12 Wohneinheiten entstehen.

Frage 4:

Ab wann soll die Nutzungsänderung erfolgen?

Antwort:

Hierzu liegen keine Informationen vor.

Mit freundlichen Grüßen



(Wolfgang Henseler)
Bürgermeister